

Seit Dienstag wird dieser Laden am 19 Uhr morgens eröffnet und am 16 abends geschlossen, während Juli und August, Samstag ausgenommen.

Generöse Preiskonzeptionen, die in den heutigen speziell Offer-ten geboten werden.

Blumen, 5c den Duzel. Wir räumen den gesamten Vorrath von Blumen und Laubwerk aus — alle Farben für Hütten und Garnituren, werth 25 und 50 Cents, speziell der Büchse zu 5 Cents.

12 1/2 Cent's Lawn, 8c. Farbige Lawn, 28 Zoll breit, leichter Grund mit hübschen Streifen, Figuren usw., alle gute, feste Farben. Werth 12 1/2 Cents, speziell die Elle zu 8 Cent's.

15c Handtücher, 11c. 500 eingäumte Damask Handtücher, ganz weiß, weiche Anfertigung, in neuen Blumenbeständen, immer verkauft zu 15 Cents, speziell jetzt 11 Cent's.

19c Unterzeug, 12 1/2c. Kinder Gaze Westen und Hosen — Westen mit niedrigem Hals, Kniegelenk- und ohne Knie; Hosen mit Seitenknöpfen und Spitzengaze, werth 19 Cent's, aber heutige Preis ist zwei für 25 Cent's.

17c Strümpfe, 10c. Fräulein seine Gaze „Lusterfil“ Strümpfe, natürl., festes schwarz und mit doppelten Sohlen und elastischen Enden. Gewöhnlicher Preis, 17 Cent's, jetzt das Paar zu 10 Cent's.

Globe Warehouse, 121-127 Wyoming Avenue.

Wichtig uns eure Augen. Genauigkeit unter Reputation. Nur die besten Augen Gläser. Halten recht, hübsch recht. Nur hier verkauft.

L. Pinstein, 514 Kadawanna Avenue.

Vorenz S. Dörfam, Deutsche Apotheke, 62c Washington Ave. und Linden Str., Scranton, Pa.

Ludwig L. Stipp, Contractor und Baumeister, 112-114 Peoples Bank Gebäude.

The Fernery (Deutsche Blumengärtnerei) Neue Adresse: 612 Linden Straße.

Reiper & Bodroth, Plumbing, Dampf und Heizwasser Heizer, Blech- und Eisenblech-Arbeiter.

Gebrüder Schneider, Wunders und Metall-Arbeiter, 601 und 603 Cedar Avenue.

Wittes-Barre Nachrichten.

Peter Forde ist an Stelle des verstorbenen George J. Stegmaier zum Armendirektor dieses Distrikts ernannt worden.

Das Deutschthum von Luzerne County wird den fünften Deutschen Tag am 18. August zu Harvey's Cafe feiern.

Amalia, die Tochter des Louis Grall Ehepaars von William Straße, wurde Mittwoch letzter Woche zur Ruhe beisetzt.

Einen Schaden von mehreren tausend Dollars verursachte gestern in der Frühe ein Feuer in dem Roberts Laden, 36 Süd Main Straße.

In Plymouth erkrankt Dienstag Abend der 32jährige Albert Doubilant im Susquehanna, indem er beim Spielen vom Ufer in das Wasser rollte.

Im Alter von 29 Jahren ist am Donnerstag Fräulein Dorothea Umbevwitz im Stadt Hospital gestorben, nachdem sie eine Operation für Blinddarmentzündung überstanden hatte.

Der Versicherungsgagent Adam Dunn, welcher in Swopersville eine Geldsumme kollektiert hatte, wurde am Dienstag Abend auf dem Heimweg nach Kingston von zwei maskierten Wegelagerern angegriffen, misshandelt und dann nach einem Fehde absteigt vom Wege getragen und um \$100 beraubt.

Der 26 Jahre alte Joseph P. Callahan erlitt am Montag Abend zu Harvey's Cafe einen frühzeitigen Tod. Bei einer Fahrt um den See versagte das Automobil den Dienst; Callahan, seine Frau und Herr und Frau Frank Meyer stiegen aus und gingen zu Fuß nach dem Hotel, wo Callahan eine andere Maschine mietete und vor die seine spannte; während der Rückfahrt stürzte die defekte Maschine um und mit Callahan einen Abgang hinab in den See. Zwei Stunden später fand man Callahan in leichtem Wasser als Leiche; er hatte bei dem Falle das Genick gebrochen.

Der Bauherr des hiesigen J. M. E. A. ist durch die Erie Company um \$10,000 bereichert worden.

George Wachs, welcher das ehrwürdige Alter von 70 Jahren erreicht, ist verstorben in seiner Wohnung an Carroll Straße gestorben.

Als eine Folge der Verletzungen, welche sie bei der Feier des 4. Juli erhalten, starb gestern die 62jährige Corretta McDonald von Broad Straße.

Joseph, das zweijährige Söhnlein des William Fahay von Intermar, erkrankte Freitag Nachmittag eine Blafche mit Carbolfäure und verschluckte einen Theil des Giftstoffes; er war nach ein paar Minuten eine Leiche.

Der Gemüthsgärtner Geo. Diehl von Greter wurde am Freitag, als er die Duryea Kreuzung überfuhr, von einem Kadawanna Zug getroffen und so schwer verletzt, daß er zwei Stunden später im hiesigen Hospital starb. Er hatte einen Schädel- und Beinbruch erhalten.

Der pensionirte Brigade-General Charles Franklin Kober von unserer Bundesflotte starb ganz plötzlich in seiner Wohnung in San Diego, Cal. Er war 65 Jahre alt.

Waldbrände haben in Star Lake, Wis., mehrere Wohnhäuser, Fabriken, Holzhöfe und eine Anzahl von Frachtwaggons der Chicago, Milwaukee & St. Paul-Eisenbahn in Asche gelegt. Fast das ganze Städtchen ist zerstört. Schaden \$100,000.

Einundzwanzig Tode, dreißig Verletzte und ein hoch in die Tausende gehender Materialschaden ist das Ergebnis eines Eisenbahnunglücks, das sich Montag früh am Nachmittag nahe Middletown, O., dadurch zutrug, daß die Big Four Abtheilung des „Twentieth Century Limited“ mit einem Güterzuge der Cincinnati, Hamilton & Dayton Bahn zusammenstieß. Von den einundzwanzig Getödteten waren zwanzig Passagiere, der andere war ein Bremser der Big Four Bahn. Unter den Verletzten befinden sich drei Personen, an deren Aufkommen gezweifelt wird, während mindestens sechs andere so schwer verletzt sind, daß sie, falls sie am Leben bleiben, zeitweilig verkrüppelt sind.

Das Thal abwärts.

Taylor. — Das Konzert des Schweizer Männerchor letzten Samstag zu Ehren seiner Gäste vom Männerchor von Newark war ein großer Erfolg. Von jeder Nation waren zahlreiche Leute anwesend, um die lustigen Sänger zu hören, und Jedermann ging mit dem Gedanken heim und dem Bewußtsein, einen vergnügten Abend verbracht zu haben. (N.B. Ich werde aber keine Namen nennen, sonst müßte ich Alle nennen. Jedoch, dem Herbergswater Ott und Coons und der ganzen Familie wird allseitig großes Lob gezollt.) — Der 4. Juli wäre hier ganz in der Stille abgehalten worden, wenn nicht die trockenen Deutschen und Schweizer gewesen wären. Natürlich kann der Reporter nicht überall sein — aber was ich gesehen und gehört am 4. Juli, das laßt einem das Herz im Leide. Die deutsche evangel. Kirchengemeinde hat nemlich ein solennes Pic Nic abgehalten im Ender's Wäldchen und wer wird wieder anwesend? Die Gäste von Newark, N. J.; und was haben dieselben gethan? — Besungen haben „Sie“, die werthen Herren, wie die Nachigallen und Wagen hinterlassen. Put ab, vor solchen Männern! — Möglicherweise hat sich letzte Woche ein Druckfehler in das „Scranton Wochenblatt“ eingeschlichen, doch ich glaube nicht an Druckfehler! Ich hatte nemlich vier Firmen von hier empfohlen als solche und dann kam es, daß sich solche in die Ehezeffeln begeben hätten. Wahrscheinlich war ein Gezer dahinter, wenn nicht ein Vämmergeier! — Die hiesige Carpenter Union hat für das nächste Halbjahr die folgenden Beamten erwählt: Präsident, John Jones; Vize Präsident, Arnold Frutiger; Schriftführer, William Harris; Finanz Sekretär, William Reap; Schatzmeister, Joseph Daily; Conductor, W. Steger; Warden, John Schild.

Frau Louis Hassold von Greenwood ist am Samstag im Alter von 57 Jahren gestorben. Sie wird von dem Gatten und zwei Töchtern überlebt und die Beisetzung erfolgte Dienstag in dem Pittston Avenue Friedhof, wobei die Pastoren E. J. Schmidt und D. P. Dietrich den Trauerdienst leiteten.

Die beiden erhebensten Juli-Ausgabe der „Deutschen Hausfrau“, Milwaukee, Wis., bietet durch die schöne Ausstattung, namentlich die reichhaltigen, interessanten Inhalt allen Deutschlebenden eine Zeitschrift, die ihnen für manche Stunde Genuß verschaffen wird. Vom Inhalt haben wir herod den interessantesten Artikel, „Sommerstage in der Schweiz“, von Marie Widmer. „Der Tag ihrer goldenen Hochzeit“, Erzählung von A. Freilinghaus. „Ein Kinderpiel“, Novelle von Alwin Römer. Eine interessante Vlanderei über Blatt-Photographie. Für Musikfreunde ist ein schönes Lied, „Das theure Vaterland“, von F. Gumbert vorgesehen. Eine weitere Fortsetzung der fesselnden Erzählung „Du bist für mich“, von Ella Lindner-Manc. Eine allerliebste kleine Erzählung wird den Lesenden Freude machen. Die illustrierte Chronik der Zeit bietet wieder viel des Zeitgemäßen aus allen Welttheilen. Ferner enthält die Nummer eine reiche Fülle von praktischen Rathschlägen für Haus und Herd, Leber, erzieherische und gesundheitsliche Winke, Vorklagen für Frauen- und Kindermoden, sowie die neuesten Handarbeiten, allerlei für Gedächtnisfreunde und einen reichhaltigen, interessanten Briefkasten. Mit einer Nummer wie dieser steht die „Deutsche Hausfrau“ den besten in- und ausländischen Zeitschriften an Inhalt nicht nach.

Es ist mehr Salarz in dieser Gegend des Landes, als in allen anderen Kreisläufen zusammen, und bis in den letzten Jahren galt er als unerschütterlich. Erst Jahre lang erklärten Dozenten ihn für eine lokale Krankheit und führten seine Heilung vor, und da sie ihn mit ägyptischer Behandlung behändig nicht kurieren, erklärten sie ihn für unheilbar. Die Wissenschaft hat bewiesen, daß Salarz eine Konstitutionskrankheit ist und deshalb konstitutionelle Behandlung erfordert. Hall's Salarz-Kur, fabricirt von J. J. Cheney & Co., Toledo, Ohio, ist die einzige konstitutionelle Kur im Markt. Sie wird innerlich in Dosen oder Bädern von zehn Tropfen bis zu einem Esslöffel voll genommen. Sie wirkt direkt auf das Blut und die schleimige Oberfläche des Systems. Sie bindet einhundert Dollars für jeden Fall, den sie zu kurieren vermag. Es gibt kein Ersatz und keine Fälschung. Hall's Salarz-Kur, 75c. Hall's Familien-Pillen sind die besten.

Von der Südseite.

Herr G. F. Schwenker ist aus dem Hospital entlassen worden, wo er längere Zeit behandelt wurde. Das große Pic Nic der vereinigten Gesellschaften der deutschen St. Marien Gemeinde findet nächsten Dienstag im Mountain Park statt.

Jacob Marker von Alder Str. führte letzte Woche Fräulein Elisabeth Kosky von Meadow Avenue als seine Gattin heim. Pastor D. J. Dietrich vollzog den Traakt.

Herbert Staat von Pittston Avenue und Fräulein Bridget Dougherty von Prospect Avenue wurden am vorletzten Mittwoch durch Pater E. J. Wexley zum Bund für's Leben vereint.

Während Philip Hartmann von Hickory Straße am Freitag zu Kochs Blei nach Fröschens Speere, stieß er sich zwei Zehen seines Speeres in den linken Vorderarm, eine tiefe und schmerzliche Wunde verursachend.

Herr Hermann Schäfer von S. Washington Avenue, welcher schon seit Monaten krank ist, scheint sich nicht zu erholen, im Gegentheil, sein Zustand verschlimmert sich eher und seine Familie befürchtet das Schlimmste.

Charles J. Schadt und Fräulein Anna W. Spiger, zwei bekannte junge Leute von Meadow Avenue, sind Donnerstag Vormittag in der St. Marien Kirche durch Pater Peter Christ als ein Ehepaar eingesehnet worden.

Sonntag, den 10. Juli 1910, Nachmittags 2 Uhr, findet in der Arbeiter Halle an Prospect Avenue und Alder Straße die halbjährliche General-Versammlung und Beamtentwahl des Arbeiter Forts. und Kr. Unterf. Vereins statt und sind sämtliche Mitglieder ersucht, pünktlich zu erscheinen.

Frau Gottfr. Sohns von 705 Cedar Avenue starb Dienstag Nachmittag nach zweijährlicher Krankheit im Alter von 21 Jahren. Es überleben sie der Gatte und ein Kind. Das Begräbniß erfolgte heute Nachmittag 2 Uhr im deutschen Friedhofe an Washington Avenue, nach vorheriger Gottesdienste in der lutherischen Zionskirche.

Dr. James A. Mantley's Automobil, in welchem er und sein fünf Jahre alter Sohn saßen, wurde Sonntag Nachmittag am Fuße des Hügels an Pittston Avenue von einem Straßenbahnwagen getroffen und umgekippt, wobei beide Insassen heraus geschleudert wurden. Dr. Mantley trug eine starke Verwundung und einen Schnitt am Kopf davon, während der Junge mit starken Schrammen entkam.

Die Wohnung des Rocco Barbuti an Moosefische Straße wurde früh Montag Morgen theilweise durch Dynamit zertrümmert, das ungewisshast aus Rache angelegt und entzündet wurde; keiner der Insassen ist jedoch verletzt worden. Barbuti ist ein Cousin des Frank Carucci und als Vorkmann von diesem am dem neuen Casey Hotel angestellt, und man nimmt mit Bestimmtheit an, daß Streiter an dem Gebäude den Racheakt vollführten. Das Geräusch der Explosion war mehrere Meilen weit hörbar und brachte schnell eine große Menschenmenge zur Stelle, sowie die Polizei, die nach einer Untersuchung zu der Ueberzeugung gelangte, daß ungewisshast ein Racheakt der streikenden Arbeiter vorliegt.

Dunmore. — Der frühere Friedensrichter Robert A. Scott ist am Freitag nach anhaltendem Unwohlsein in seiner Wohnung an Chestnut Straße gestorben.

Fräulein Helen Pellenz von Butler Straße und George Hoffmann von West Drinker Straße sind verlobte Paare in der St. Marien Kirche durch Pater W. B. Donlan als ein Ehepaar eingesehnet worden.

Als der acht Jahre alte John Swift von Walnut Straße früh Montag Morgen noch schlafend im Bett lag, erhielt er eine Kugel in den linken Arm, doch wird die Wunde nicht als gefährlich betrachtet. Eine Anzahl Italiener amüßten sich zur Zeit hinter der Swift Wohnung mit dem Abschießen von Gewehren und später wurde der Wirt Angelo Mac als der Schießbold verachtet, aber nach einem Verhör wieder entlassen, da der Vorgang rein zufällig war.

Aus dem oberen Thale.

Frank Wade von Olyphant, der am Dienstag zuvor in der Eddy Creek Zeche von einem Motor überfahren und innerlich verletzt wurde, ist Sonntag den erhaltenden Verletzungen erlegen.

John Erion von Troop, dessen Gattin am Tage zuvor gestorben war, ist Donnerstag Abend an einem Herzschlag niedergestürzt, nachdem er die Leiche der Frau besichtigt hatte. Er wurde als Leiche von der Tochter aufgehoben.

Danochs Conost von Priceburg, ein Bergmann in der Storrs Zeche, erliegt am Dienstag durch eine Gaseplosion das Gesicht und die Hände schlimm verbrannt und wurde nach dem Hofes Taylor Hospital genommen, wo sein Zustand als ein gefährlicher bezeichnet wurde.

Eine Rakete verursachte Sonntag Nacht zu Dixon City einen Brand, der einen Schaden von \$5000 anrichtete und fünf Familien heimatlos machte. Das Feuer entstand in dem doppelten Wohnhaus des John Eberhroty und dieses, sowie ein angrenzendes Wohnhaus seines Bruders wurden zerstört, während die alarmirte Feuerwehr tüchtige Arbeit that, ein angrenzendes Hotel zu retten. Mehrere Familien hatten ein knappes Entkommen, als sie aus den brennenden Gebäulichkeiten entflohen.

Herr und Frau Michael Krantz kraten am Montag eine mehrmonatliche Reise nach Europa an und werden nebst Deutschland Frankreich und Süd Wales bereisen.

Das Cafe der Gebr. McDonough an der Ecke von Siebenter Avenue und Main Straße wurde Freitag Nacht von Einbrechern um etwa \$20 in Bargeld und ein Quantum Waaren bestohlen.

Frank, der 14 Jahre alte Sohn des Patrick Gavin von Cottage Straße, erkrankt am Samstag Abend in dem „Case“ bekannten Leich auf dem westlichen Gebirge. Er konnte nicht schwimmen und geriet in zu tiefes Wasser.

William McAndrew, der frühere Meistermechaniker der Pennsylvania Division der D. & E. Company, welcher schon seit einiger Zeit mit einem Magenleiden behaftet war, ist am Donnerstag Morgen in seiner Wohnung an Fairview Straße gestorben.

Der Russe John Roganitsch wurde Sonntag Morgen in über zugerichteten Zustand in dem Nothfall Hospital eingeliefert und erlagte, daß er Freitag Nacht auf dem Weg nach Simpson von zwei Männern überfallen und um \$300 beraubt worden war.

Eine Bitte. Wir bitten hiermit solche unserer verehrten Abonnenten, welche ein Jahr oder darüber für das „Wochenblatt“ schulden, den Betrag zusammen zu lassen, denn wir haben das Geld nötig und ganz gewiß verdient. Aber nicht selbst vorkommen kann, ist gebeten, den Betrag per Post einzuführen. Das Gesuch erfolgt, weil wir gegenwärtig und schon seit einiger Zeit keinen Kollektor hatten und dem regulären Personal der Office die Zeit fehlt, zu kollektieren. Es würde uns viel Zeitverlust erspart, wenn die Leser vorkommen und bezahlen würden, ehe die Schuld zu hoch anläuft. Achtungsvoll, Der Herausgeber.

Wayne County. — Fräulein Mary L. Newman wurden letzte Woche durch Pastor Randolph Lucas von Hawley zum Bund für's Leben eingesehnet. — Pastor Lucas segnete auch John W. Fischer und Fräulein Lena C. Thomas als Ehepaar ein. — Pfarrer William Daffel verband letzte Woche die folgenden Ehepaare: Frank J. Söte und Fräulein Susie M. Tembus, und Joseph Herzog jun. und Fräulein Maria Jenoski.

Von Veteröburg. — Im Alter von 41 Jahren verstarb am Donnerstag Peter Kretsch von Ridge Straße. Die Wittve, vier Söhne und zwei Töchter überleben ihn. Die Beisetzung erfolgte Sonntag im Kathedrale Friedhof.

Hyde Park Notizen.

Den Eheleuten William Bruning von Nord Hyde Park Avenue ist ein Söhnlein geboren worden.

Frau Mary Madden von dieser Seite, deren Sohn vor Jahresfrist in der Zeche der Scranton Kohlen Company getödtet wurde, hat Donnerstag gegen die Korporation eine Entschädigungsklage für \$10,000 eintragen lassen.

Eine sehr hübsche Trauung fand vorletzten Mittwoch Abend in der Wohnung von Herrn und Frau Geo. Knie-riem an Nord Sumner Avenue statt, indem deren Tochter, Fräulein Sabina, mit John H. Rider, früher von Jacksonville, Florida, aber jetzt hier sesshaft, durch Pastor Jakob Schötle zum Bund für's Leben eingesehnet wurde.

Im Hillside Heim befinden sich gegenwärtig 644 Insassen, mehr als wie je zuvor. 465 sind irrennig, die anderen geistesgesund.

Er-Scheriff Frank Becker hat angefündigt, daß er sich um die republikanische Nomination für Mayor bewerben wird, als Nachfolger von Mayor von Bergen. Die Antündigung erfolgte am Dienstag, als Herr Becker sein Bild als Scheriff in der Scheriffsoffice anbringen ließ.

Der Superintendent der staatlichen Gesundheitsbehörde hat einen Artikel über die Behandlung von Säuglingen während der heißen Witterung übermitteln, den wir auf der fünften Seite heute publizieren. Leider ist der Artikel in englischer Sprache, doch hoffen wir, daß die jungen Mütter ihn verstehen werden und er ihnen helfen wird, den Kleinen die entsprechende Behandlung während des Sommers zu geben. Die darin enthaltenen Rathschläge sind sehr werthvoll und werden, wenn befolgt, manchem Kind das Leben erhalten.

Wit-Gefangen, welche im Gefängniß ihrem Prozeß entgegen saßen, haben sich am Dienstag schuldig bekannt und wurden dann sofort verurtheilt. Der Taubstimmte William Brady, der Campbell's Laden in Archbald um \$325 be-rauben wollte, entkam mit drei Monaten. Die Neger Walter Parker und Major Bryant, welche eine Opiumhöhle betrieben, erhielten je zwei Monate. Rudolf Bibb, der sich \$20 aneignete, hat sechs Wochen abzujuden. Der Hühnerdieb John McEue von Dunmore muß zwei Monate abtun. John Tolan von Jermyn, welcher einen anderen Mann mit einem Stein in's Gesicht schlug, erhielt dreißig Tage. Philip James muß den gleichen Termin abtun, weil er seinen Lohn für die gleiche Arbeitszeit zweimal zog. Charles Vandis, einer der Diebe, welcher Hüster's Wirthschaft an Cedar Avenue beraubt, bekam sechs Monate.

Stat-Spieler, Achtung! Alle Herren, gleichviel welcher Nationalität, die sich für das edle Stat-Spiel interessieren, sind höflichst ersucht, ihre Namen und Adressen, auf eine Postkarte geschrieben, sobald als möglich an den Sekretär der Scranton Weibler Ritter, care Albert Jenke, Alt Heidelberg, Scranton, Pa., zu schicken.

Sobald sich genügend Spieler gemeldet haben, wird durch diese Spalten ein Verfallungsabend bekannt gemacht. Zweck der Verfallung: Gründung eines Stat-Bereins unter den Regeln des Nord-Amerikanischen Stat Verbandes und Weiterpflanzung echter Geselligkeit.

Alle Stat-Spieler, Ribbe und solche, die es werden wollen, sind eingeladen. N. B. — Herr Albert Jenke hat sich erboten, den Weibler-Rittern ein Speisezimmer einzurichten und es bis auf weiteres kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Mit Wengelngruß, Der Sekretär.

Die Hand, welche die Wiege schaukelt, ist die Hand, welche die Welt regiert. — In der Familie ist es zuerst die Mutter, welche für die Bedürfnisse der Kranken und Leidenden zu sorgen hat. Mit einer Flasche Form's Alpenkräuter versehen, ist sie für die meisten Nothfälle vorbereitet.

Form's Alpenkräuter Blutbelebiger ist zu haben bei Henry Walter, 1011 Cedar Avenue.

Dr. L. Wehlau, Deutscher Arzt, 322 Mulberry Street, zwischen Penn und Wyoming Avenue. Office Stunden: Von 2-5 Uhr Nachmittags, ausgenommen Sonntags.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt, 240 Adams Ave., Courthouse gegenüber. Office Stunden: 8-10 Vormittags, 2-4 Nachmittags und 7-8 Abends. Telephone No. 3572.

Dr. Joseph A. Wagner, Deutscher Arzt, 62c Washington Ave. und Linden Str. Beside Telephone. Sprechstunden: 8-10 Vormittags; 2-4 Nachmittags; 6-8 Abends.

Alle Frauenkrankheiten eine Spezialität. Dr. G. M. Erckenrodt, Office: 305 Coal Exchange, Scranton, Pa. Reguliäre Visiten Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag, 10-12 Uhr. Besondere Konsultation, Wohnung 1507 Sanderson Avenue.

Dr. Edmond J. Donnegan, Zahnarzt, 414 Peoples' Bank Gebäude, Washington Ave. und Spruce Straße. Es wird deutsch gesprochen.

D. B. Partridge, Advokat und Rechtsanwalt, 421 Kadawanna Avenue, Scranton, Pa.

M. Zeidler's Deutsche Bäckerei, 210 Franklin Avenue. Hochweizel jeder Art täglich frisch. Warme Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

Viktor Koch, SCRANTON HOUSE, gegenüber der D. & E. Frachthofen, Kadawanna Avenue, Scranton, Pa.



Augengläser, Sehr unangenehm — vielleicht! Fehlerhafte Sehkräft, Eine Tortur — gewiß! Warum nicht das kleinere der zwei Uebel auswählen? Außerdem sind unsere Gläser so perfekt angepaßt, daß sie die Unannehmlichkeit verringern.

The Florence Optical Co., 62c Adams und Mulberry, Gläser, \$1.00 aufwärts.

Brooks & Co., Bankiers, Mitglieder der N. Y. Stock Exchange, Händler in Allen Listirten und Nicht-listirten Securitäten, 423 Spruce Straße, Scranton. Correspondenten: Edward W. Smith & Co., 27 Pine Straße, New York City.

Peter Ziegler, Elk's Café, 125-27 Franklin Ave., Scranton, Pa.